24. Woche im Jahreskreis

17. SEPTEMBER 2023 BIS 24. SEPTEMBER 2023

2020 Hollabrunn | Kirchenplatz 5 | Tel. 02952/2178 | E-Mail: pfarre.hollabrunn@katholischekirche.at

		_	
	Uhr	Ort	Gottesdienste und Termine
	8:30	AS	Hl. Messe für † Schwiegereltern Karl und Maria Niedermayer sowie † Verwandte
Sonntag, 17. 9. 24. Sonntag im Jahreskreis	8:30	GR	HI. Messe für † Theresia Grümann von Emmerich und Sissy
	8:30	HL	Hl. Messe für † Josef und Maria Mattes aus Mariathal, anschl. Fahrradsegnung (P)
	9:45	OF	Hl. Messe - Dank für die gemeinsamen Jahre
_ , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	10:00	HL	Hl. Messe mit Let's Sing für† Maria Aschauer und Verwandte, anschl. Fahrradsegnung (G)
"Radln in die Kirche"	10:00	HL	HI. Taufe von Florian Kamptner und Trauung von Nina Kamptner-Moser und Peter Kamptner (P)
	14:00	HL	Jungschar-Anfangsfest (PZ)
	18:30	HL	treff•punkt, die etwas andere Messe; für die Pfarrgemeinden (P)
Mo 18. 9.			
Hl. Lambert			
Di 19. 9.	18:30	HL	Hl. Messe für † Leopold Figl (G)
Hl. Januarius	10.50	112	This Messer full Leopoid Figi (d)
Mi 20. 9.	8:00	HL	HI. Messe für † Klemens Kunesch (P)
	17:00-18:00	HL	Jungscharstunde (PZ)
Hl. Andreas Kim Taegon,	17:30	AS	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
hl. Paul Chong Hasang und	18:00	AS	HI. Messe mit Kurzansprache
Gefährten	18:30	HL	Eucharistische Anbetung (P)
	18:30	HL	HI. Messe (KH)
	19:00-19:30	AS	Sprechstunde des Pfarrvikars (Pfarrhaus)
Do 21. 9.	14:30-17:00	HL	Plaudertreff (PZ)
Hl. Matthäus	18:30	HL	Andacht in der Kreuzkapelle von der kfb, anschl. Sträußchen binden (P + PZ)
Fr 22. 9.	8:00	HL	Hl. Messe für † Adolf Jagenteufel (P)
HI. Mauritius und Gefährten	18:30	HL	HI. Messe in Suttenbrunn
Sa 23. 9.	7:30	HL	Laudes (P)
Hl. Pius von Pietrelcina	11:00	HL	HI. Taufe: Lorenz Spork (P)
Padre Pio	18:30	HL	Vorabendmesse mit Erntedank für † Christiane Lunzer und † der Familie Schuster (SBZ)

17. SEPTEMBER 2023 BIS 24. SEPTEMBER 2023

2020 Hollabrunn | Kirchenplatz 5 | Tel. 02952/2178 | E-Mail: pfarre.hollabrunn@katholischekirche.at

	8:30	AS	Hl. Messe für † Onkel Hans und Tante Gerti
Sonntag, 24. 9. 25. Sonntag im Jahreskreis	8:30	GR	Hl. Messe für † Anna Lang von Familie Lutz
	8:30	HL	Hl. Messe mit Erntedank, gestaltet von der Niederösterr. Landjugend; für † Heinz Wohlgenannt (P)
	9:45	OF	Hl. Messe für † Eltern, Schwiegereltern und Großeltern von Maria Sohler
	10:00	HL	Hl. Messe mit Erntedank, begleitet von Let`s Sing; anschl. Agape, es tanzt die Volkstanzgruppe;
			für†Jutta Hörmann (G)
	18:30	HL	HI. Messe für die Pfarrgemeinden (P)

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

24. September 2023

25. Sonntag im Jahreskreis

Leseiahr A

1. Lesung: Jesaja 55,6-9

2. Lesung: Philipper 1,20ad-24.27a

> Evangelium: Matthäus 20,1-16a



Ulrich Loose

Als dann die Ersten kamen, glaubten sie, mehr zu bekommen. Aber auch sie erhielten einen Denar. Als sie ihn erhielten, murrten sie über den Gutsherrn und sagten: Diese Letzten haben nur eine Stunde gearbeitet und du hast sie uns gleichgestellt. Wir aber haben die Last des Tages und die Hitze ertragen. Da erwiderte er einem von ihnen: Freund, dir geschieht kein Unrecht.

Für 24. September laden wir herzlich zur Mitfeier des Erntedankfestes ein und bitten um Marmeladen, Säfte, Früchte ..., die wir wieder nach den Gottesdiensten um 8:30 Uhr in der Pfarrkirche und um 10:00 Uhr in der Gartenstadtkirche zum Kauf anbieten.

Diesmal wollen wir mit den Spendengeldern ein Hilfsprojekt für hungernde Menschen in Myanmar und Äthiopien unterstützen.



QR Code zur SKEtCH BiBEL

Bibelwort: Matthäus 20.1-16a

AUSGELEGT

Oder ist dein Auge böse, weil ich gut bin?

Was der Gutsbesitzer in seiner Frage an die Arbeiter, die den ganzen Tag geschuftet haben und doch "nur" einen Denar bekommen, anspricht, ist etwas, was zum schädlichsten unter den Menschen gehört: der Neid. Die Arbeiter sind ja nicht böse, weil der Gutsbesitzer gut ist, sondern weil er gut zu anderen ist und nicht zu ihnen selbst. Nicht, dass die, die nur eine Stunde gearbeitet haben, einen Denar bekommen, stört sie, sondern dass sie selbst nicht mehr bekommen, weckt ihren Ärger. Neid. Klassisch eine der

sieben Todsünden. So weit möchte ich nicht gehen, doch neidisch auf andere zu sein, kann einem das eigene Leben vermiesen. Weil ich an nichts mehr Freude habe, worüber ich mich freuen würde, wenn ...

Ja, wenn ich nicht vergleichen würde. Die Ursache für den Neid, für inneren Groll und Unzufriedenheit ist der Blick auf den Nächsten: Geht es ihm besser? Hat er es leichter im Leben? Und in früheren Zeiten – ich glaube, so fragen heute nur noch die wenigsten – ist Gott ihm gnädiger? Was bleibt einem doch erspart, wenn ich nicht nach links und rechts schiele und vergleiche, denn schnell wird dabei das Auge böse.

Michael Tillmann